

Medienmitteilung

Datum: 25. Oktober 2017
Rubrik/Thema: Hackathon / Tourist Office 3.0
Link: Twitter @OpendataCH

Das Tourismusbüro der Zukunft wird in Arosa erfunden

Abenteuer, Reisen, Ferien, Urlaub – Wörter, die unsere Herzen höher schlagen lassen. Aus diesem Grund treffen sich am kommenden Freitag 50 Entwickler/innen, Designer/innen, Tourismusbegeisterte und Interessierte in Arosa an den MAKE Open Tourism Data Hackdays. Ziel der Veranstaltung ist es, während zwei Tagen eine Handvoll innovative Projektideen für das Tourismusbüro und die Tourismusdestination der Zukunft zu entwickeln.

Teilnehmende reisen aus der ganzen Schweiz an und finden sich im Sport- und Kongresszentrum zusammen, um sich folgenden Fragen zu widmen: Wie können wir den künftigen Aufenthalt eines Tourists/einer Touristin in einer Schweizer Feriendestination noch einfacher, schöner und aufregender gestalten? Wie könnte das Tourismusbüro der Zukunft aussehen? Welche Dienstleistungen und Inhalte würden idealerweise den Touristen/~~Tourist~~innen zur Verfügung stehen? Und welche Infos und Inhalte suchen und brauchen Touristen/innen überhaupt? Wie sollten diese Inhalte zugänglich gemacht werden?

~~Der Hackathon~~Die Hackdays werden ~~wird~~ im Rahmen des Projekts „Tourist Office 3.0“ durchgeführt, welches erarbeitet, wie ~~die~~ das Tourist Office von morgen aussehen wird. Arosa Tourismus und Opendata.ch beteiligen~~t~~ sich aktiv an dem Projekt und freuen~~t~~ sich, dass mit dem Hackathon ein wichtiger Meilestein im Projektablauf in der Destination durchgeführt wird.

Gearbeitet wird mit Daten

Gearbeitet wird an diesen zwei Tagen mit dem Computer und mit Daten. In Teams von 2 bis ca. 10 Personen wird äusserst leidenschaftlich und energetisch an innovativen Projektideen gefeilt und mit Bergbahn-, Transport-, Karten-, Gemeinde- und Unterkunfts-Daten getüftelt.

Besseres Kartenmaterial für Arosa

Ausserdem begeben sich am 28. Oktober 2017 einige der Teilnehmenden auf die Spuren von Carl Friedrich Gauss und Alexander Humboldt und versuchen, Arosa noch detaillierter zu vermessen: Auf Open Street Map werden Menschen die Karten von Arosa erweitern und alle Infos, die für Touristen/innen interessant sind, erfassen – so beispielsweise Aussichtsorte, Bänklis zum Ausruhen, öffentliche Feuerstellen oder Toiletten.

Von offenen Tourismus-Daten können alle profitieren

André Gollietz, Präsident von Opendata.ch, bettet den Open Tourism Data Hackathon in einen breiteren Kontext ein und erklärt: «Tourismusdaten sind in der digitalen Gesellschaft eine touristische Infrastruktur wie Transportmittel oder Unterkünfte. Die Verfügbarkeit offener Tourismusdaten ist ausschlaggebend, um die Dienstleistungen für Tourist/innen in Zukunft effizienter und innovativer zu gestalten.»

“Die Verfügbarkeit, Qualität und Weiternutzung von Offenen Tourismus Daten ist ausschlaggebend, um Tourismusinformationen und Tourismusdienstleistungen in der Schweiz in Zukunft signifikant zu verbessern, effizienter und innovativer zu gestalten. Alle involvierten Parteien können von offenen Tourismusdaten profitieren.”

Über Opendata.ch

Über Opendata.ch: Opendata.ch ist Teil der Open Knowledge Foundation und damit einer globalen Bewegung, die mittels der Öffnung von Daten Transparenz und Innovation, Effizienz und Mitbestimmung voranbringt. Offene Daten geben neuen Akteuren neue Möglichkeiten und werden auch von Unternehmen immer mehr als Katalysator für offene Innovationsprozesse genutzt. Opendata.ch wird durch den Präsidenten André Gollietz geführt, gemeinsam mit einem Vorstandsmitgliedern aus Medien, Technologie und Wissenschaft.

Mehr aktuelle Informationen unter tourism.opendata.ch und auf Twitter bei [@OpendataCH](https://twitter.com/OpendataCH).

Sie finden diese Medienmitteilung sowie Bilder online unter arosa.ch/medien

Kontakte

- Muriel Staub, Geschäftsführung Opendata.ch, muriel.staub@opendata.ch, 079 752 78 69

AROSA TOURISMUS

Sport- und Kongresszentrum | CH-7050 Arosa

T +41 81 378 70 20 | F +41 81 378 70 21

arosa@arosa.ch | arosa.ch | arosalenzerheide.ch



Lässt Herzen höher schlagen.